Stadtradeln: Fahrradsegnung und Wallfahrt

Von Sabine Polster
30. April 2026, 12:00

Düsseldorf. Rauf aufs Rad und raus in die Natur: Wenn am 5. Mai das Stadtradeln startet, dann ist die Katholische Kirche in Düsseldorf zum sechsten Mal mit einem Team „Katholisches Düsseldorf“ dabei. Bis zum 25. Mai heißt es dann kräftig in die Pedale treten, um möglichst viele Kilometer für das Team und natürlich für mehr Klimaschutz und Radverkehr zu sammeln.

Wallfahrt zum Kloster Knechtsteden

Am letzten Tag des Stadtradelns, Pfingstmontag, 25. Mai, lädt die Katholische Kirche in Düsseldorf bereits zum fünften Mal zu einer Fahrrad-Wallfahrt ein. Gemeinsam werden die Teilnehmenden die Schönheit unserer Region auf dem Rad erleben und mit spirituellen Impulsen verbinden. Stadtdechant Frank Heidkamp und das Vorbereitungsteam freuen sich über viele Mitradelnde. Ziel ist traditionell das Kloster Knechtsteden, wo es wieder die Möglichkeit gibt, am Pfingstfest teilzunehmen. Um 12 Uhr öffnet dort der Biergarten „Unter den Linden“ und bietet die Möglichkeit zur Erfrischung und Stärkung vor der Pilgermesse, die um 14 Uhr mit allen in der Basilika Knechtsteden gefeiert wird.

Gemeinsame Fahrt ab St. Lambertus

Neben der individuellen Radanreise gibt es wieder die Möglichkeit der gemeinsamen Fahrt nach Knechtsteden. Ein Startpunkt ist um 10 Uhr die Basilika St. Lambertus in der Altstadt. Statio und Sammelpunkt mit anderen Gruppen ist um 11.30 Uhr an St. Gabriel in Dormagen-Delrath, Johannesstraße 73. Von dort können dann gemeinsam die letzten Kilometer bis zum Kloster Knechtsteden gefahren werden. Kurz vorher wird Pater Thomas Möller OP auch wieder eine gpx-Datei mit der Route zur Verfügung stellen. Wer unterwegs dazustoßen möchte, meldet sich bitte vorher bei Pater Thomas per E-Mail an: pater.thomas@gmx.de (mailto:pater.thomas@gmx.de).

Neongelbe Warnwesten "Team Katholisches Düsseldorf"

Für das Stadtradeln und die Fahrrad-Wallfahrt gibt es auch wieder die neongelben Warnwesten mit der Aufschrift „Team Katholisches Düsseldorf“. Wer noch keine Weste hat, kann diese zu einem Kostenbeitrag von zwei Euro per E-Mail bestellen: info@katholisches-duesseldorf.de. Zu kaufen gibt es die Westen außerdem zur Fahrradsegnung am Sonntag, 10. Mai, um 10 Uhr und zum Start der Fahrrad-Wallfahrt am Pfingstmontag, 25. Mai, um 10 Uhr an St. Lambertus.

Fürs Stadtradeln registrieren

Wer am Stadtradeln teilnehmen möchte, kann sich auf www.stadtradeln.de/duesseldorf (http://www.stadtradeln.de/duesseldorf) registrieren, dem Team „Katholisches Düsseldorf“ und dann auf Wunsch einem der Unterteams beitreten. Danach heißt es losradeln und die Radkilometer ab dem 5. Mai einfach online auf der Website von Stadtradeln einzutragen oder per Stadtradeln-App zu tracken.

Fahrradsegnung an St. Andreas

Während des Stadtradelns laden die Dominikaner traditionell zu einer Fahrradsegnung ein. Alle, die sich auf ihren Wegen ganz bewusst unter den Segen und Schutz Gottes stellen möchten, sind für Sonntag, 10. Mai, um 10 Uhr vor die Kirche St. Andreas, Andreasstraße 10, eingeladen. Nach einer kurzen Begrüßung erfolgt die Segnung und ein gemeinsames Läuten der Fahrradklingeln. Danach gibt es die Segensaufkleber. Der „adfc Düsseldorf“ beteiligt sich mit einem Infostand und lädt

zur Fahrradtour ein. Die Polizei Düsseldorf bietet außerdem die Möglichkeit einer Fahrradkodierung an. Wer diese nutzen möchte, bringt bitte den ausgefüllten Erfassungsbogen, Eigentumsnachweis und Personalausweis mit. Eine weitere Fahrradsegnung findet bereits am Sonntag, 3. Mai, nach der Messe um 11.15 Uhr in Heilige Familie, Carl-Sonnenschein-Straße 37, vor der Kirche statt.

Abendliche Radtour zur Landesgartenschau Neuss

Das Radelteam der Pfarrei St. Suitbertus im Düsseldorfer Norden wird am Mittwoch, 20. Mai, zur Landesgartenschau nach Neuss radeln, um dort einen hoffentlich sonnigen, warmen und blumigen Frühlingsabend zu genießen. Um 17.15 Uhr wird der laga Besuch mit einer kleinen von den Radelnden gestalteten Abendandacht in der Licht.Kirche eröffnet. Danach kann die laga bis zum Sonnenuntergang (so lange ist geöffnet) erkundet und genossen werden. Viele Blumenbeete und Gartenanlagen, Seeterrasse mit Gastronomie, Sonnenstühle, Sportflächen warten auf die Besucher. Die Hinfahrt kann individuell – oder auch in Gruppen erfolgen, wenn vor Ort in den Ortsgemeinden oder Pfarreien ein lokales Team diese anbietet und organisiert. Das Team von St. Suitbertus trifft sich um 16 Uhr unter der Theodor-Heuß-Brücke in Golzheim, um von dort am Rhein entlang über „Kappes-Hamm“ auf einer zirka elf Kilometer langen attraktiven und verkehrsarmen Strecke nach Neuss zu radeln. Wegen der Verkehrssicherheit muss die Teilnehmerzahl bekannt sein. Deshalb bitte beim Teamchef Rainer Nückel anmelden – per Mail an stadtradeln@dus40474.de (mailto: stadtradeln@dus40474.de). Der Besuch der Laga erfordert Eintrittsgelder. Die Tageskarte für Erwachsene kostet 20 Euro. Aber: Ab 17 Uhr berechtigt ein Feierabend-Ticket für füfn Euro zum Eintritt. Diese Option sollten die Teilnehmenden nutzen. Es kann online (https://www.landesgartenschau-neuss.de/besuchen/eintritt-tickets (https://www.landesgartenschau-neuss.de/besuchen/eintritt-tickets)) oder an der Kasse vor Ort erworben werden. Um etwa 21 Uhr wird das Team St. Suitbertus nach Düsseldorf zurückradeln. Individuell kann jede/r zu einem beliebigen Zeitpunkt zurückkehren. Fragen können gerne an die oben genannte Mailadresse gerichtet werden.

Infos zum Weg nach Knechtsteden, Startpunkt für die gemeinsame Fahrradwallfahrt sowie der Statio in Delrath:
www.katholisches-duesseldorf.de